

Deutsche Studie über Folgen eines längeren Stromausfalls nun auch in Australien verbreitet

geschrieben von Andreas Demmig | 17. September 2018

stopthesethings

Durch Wind- und Solarstrom „versorgte“ Südaustralier wissen, wie es ist, tagelang ohne Strom auskommen zu müssen. Was fünf Stunden oder länger ohne Energie für Auswirkungen haben, wurde für den Deutschen Bundestag bereits im November 2010 in einer Studie vorgestellt. Nun haben die Australier diese Studie ebenfalls entdeckt.

Die „Milliarden-Dollar-pro-Jahr-Klimaindustrie“ kauft Staatsanwälte

geschrieben von Andreas Demmig | 17. September 2018

Michael Bastasch

Ein auf angefragten Unterlagen basierender Bericht, umreißt eine „aufwendige Kampagne“ der „Milliarden-Dollar pro Jahr Klimaindustrie“, um sich Generalstaatsanwälte [der jeweiligen Bundesstaaten] im Dienste der Globalen Erwärmungsagenda entgegenkommend zu machen.

Klimaalarmisten weigern sich, mit Skeptikern zu debattieren

geschrieben von Andreas Demmig | 17. September 2018

Michael Bastasch

Dutzende Politiker, Umweltschützer, Wissenschaftler und andere Aktivisten der globalen Erwärmung haben einen Brief unterzeichnet, in dem sie ihre Verweigerung öffentlicher Diskussionen ankündigen, mit Menschen, die ihre Behauptungen über die globale Erwärmung kritisieren – im Namen der Wissenschaft natürlich.

Könnte das Aufladen von Haushaltsgeräten aus schimmeligem Brot die Zukunft sein?

geschrieben von Andreas Demmig | 17. September 2018

Aus der Reihe: Skurrile Ideen für Fans erneuerbarer Energien

Penny Timms

Wissenschaftler sagen, sie hätten einen seltenen Brotschimmelpilz gefunden, der in der Lage wäre, wiederaufladbaren Batterien Energie einzuhauchen. Die Entdeckung sei wichtig für die Entwicklung nachhaltiger Energie, Der Tag könnte kommen, an dem jemand in der Lage wäre, aus schimmeligem Brot zu Hause nachhaltige Energie zu entwickeln.

Die New York Times versucht mal wieder mit globaler Erwärmung Angst zu schüren

geschrieben von Andreas Demmig | 17. September 2018

Michael Bastasch

Die New York Times versucht zusammen mit dem Climate Impact Lab – einer Gruppe von Klimawissenschaftlern, Ökonomen und Datenanalysten der Rhodium Group, der University of Chicago, der Rutgers University und der University of California in Berkeley – ihre Leser wiederholt zu beunruhigen.

[- Interaktive Grafiken, auch für (einige) deutsche Städte]